

Voranschlag 2007 mit Finanzplan 2008 bis 2010

Anträge der Finanzkommission vom 9./10. November 2006

Der Kantonsrat St.Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 3. Oktober 2006 Kenntnis genommen und beschliesst:

1. Der Voranschlag 2007 wird mit folgenden Ergebnissen genehmigt:

Fr.

Laufende Rechnung

Aufwand	3'746'167'700.–
Ertrag	3'742'653'000.–
Aufwandüberschuss	<u>3'514'700.–</u>

Investitionsrechnung

Ausgaben	202'195'000.–
Einnahmen	<u>101'435'400.–</u>
Nettoinvestition	100'759'600.–

2. Der Staatssteuerfuss nach Art. 6 des Steuergesetzes vom 9. April 1998¹ wird für das Jahr 2007 auf 115 Prozent festgesetzt, und die Regierung wird ermächtigt, die zusätzlich erforderlichen Mittel auf dem Kreditweg zu beschaffen.
3. Der Maximalsteuerfuss nach Art. 20 des Finanzausgleichsgesetzes vom 9. Juni 1985² wird für das Jahr 2007 auf 162 Prozent festgesetzt.
4. Der Motorfahrzeugsteuerfuss nach Art. 16 des Gesetzes über die Strassenverkehrsabgaben vom 5. Januar 1978³ wird für das Jahr 2007 auf 100 Prozent festgesetzt.
5. Die Veränderung des Stellenplans nach Ziff. 6 dieser Botschaft wird genehmigt.
6. Die besonderen Leistungsaufträge der Pädagogischen Hochschulen für das Jahr 2007 werden zur Kenntnis genommen.
7. Die Leistungsaufträge der Spitalverbunde (Versorgungsregionen 1 - 4) für das Jahr 2007 werden genehmigt.
8. Nachstehender Sonderkredit wird genehmigt:

Kantonale Notrufzentrale, Ersatz des Einsatzleitsystems Fr. 11'860'000.–

Der Kredit wird der Investitionsrechnung belastet und ab 2007 innert 10 Jahren abgeschrieben.

1 sGS 811.1.
2 sGS 813.1.
3 sGS 711.70.

9. Die Dotationskapitalien der Spitalverbunde 1 und 4 werden wie folgt festgelegt:

Spitalverbund 1: Kantonsspital St.Gallen	Fr.	32'660'000.–
Spitalverbund 4: Region Fürstenland Toggenburg	Fr.	2'890'000.–

10. Der VIII. Nachtrag zur Besoldungsverordnung vom 3. Oktober 2006 wird genehmigt.
11. Die Verordnung über die Besoldung der Kaderärztinnen und Kaderärzte vom 3. Oktober 2006 wird genehmigt.
12. Der VII. Nachtrag zur Verordnung über die Versicherungskasse für das Staatspersonal vom 3. Oktober 2006 wird genehmigt.
13. Vom Finanzplan 2008 bis 2010 nach Ziffer 13 und Beilage 3 dieser Botschaft wird Kenntnis genommen.
14. Die Regierung wird eingeladen, dem Kantonsrat ein ausgeglichenes Budget 2008 gemäss Staatsverwaltungsgesetz zu unterbreiten, bei dem das bereinigte Ausgabenwachstum das Wirtschaftswachstum nicht übersteigt und das eine Senkung des Staatssteuereffusses um mindestens 5 Prozentpunkte vorsieht.

Voranschlag 2007

Detailanträge der Finanzkommission vom 9./10. November 2006 mit Kurzbegründungen zu:

1. Laufende Rechnung
2. Investitionsrechnung
3. Finanzierung

Konto	Antrag der Regierung		Antrag der Finanzkommission		Differenz	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1. Laufende Rechnung						
8221 Heimstätten Wil 314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	0		250'000		+ 250'000	
Abschluss der Laufenden Rechnung	3'745'917'700	3'742'653'000	3'746'167'700	3'742'653'000	+ 250'000	+ 0
Ausgabenüberschuss		3'264'700		3'514'700		
2. Investitionsrechnung						
Abschluss der Investitionsrechnung	202'195'000	101'435'400	202'195'000	101'435'400		
Ausgabenüberschuss		100'759'600		100'759'600		
3. Finanzierung						
Nettoinvestitionen	100'759'600		100'759'600			
Abschreibungen		69'269'200		69'269'200		
Saldo Laufende Rechnung	3'264'700		3'514'700			
	104'024'300	69'269'200	104'274'300	69'269'200		
		34'755'100		35'005'100		

Kurzbegründung zu den Anträgen der Finanzkommission

1. Laufende Rechnung

8221	314	Wärmedämmung des Holzlagers in der Geschützten Werkstätte der Heimstätten Wil.
------	-----	--